

Ich bin kein*e Sprachpurist*in,
will kein Sprachzerfallbuhu.

Ich will diese
Wörter nur
bewahren, weil

sie von dir kommen, weil sie
aus dir gekommen sind, auf Spinnen-
beinchen aus deinem Mund
getreten sind und in mich geschnaakt
sind, flitz

hopps

schwupps.

Kim de l'Horizon, *Blutbuch*
→ Di 10.01. in Zug

Mi 18.01. in Stans
Reto Hänni &
Fritz Hauser
Sturz

Mi 01.02. in Stans
Annette Hug &
Yael Inokai

Do 09.02. in Stans
Michal Govrin
Strandliebe

Zentralschweiz

lit.z
Literaturhaus Zentralschweiz
Alter Postplatz 3, 6370 Stans
041 610 03 65, info@lit-z.ch
www.lit-z.ch

Di 10.01. **Kim de l'Horizon** *Blutbuch*
20 Uhr Musikalische Literaturperformance

📍 Bibliothek Zug
Musik: Pascale Schreimüller
Eintritt: CHF 15, ermässigt CHF 10
Reservation erforderlich: www.literarische.ch/anmeldung
In Kooperation mit der Literarischen Gesellschaft Zug

Kim de l'Horizons preisgekröntes *Blutbuch* (Dumont, 2022) sprengt Sprachen, Geschlechter, Genres. Dröselte alte Verstrickungen auf, erzählt unerzählte Geschichten, webt neue Texte und strickt Gegenzauber. *Blutbuch* geht an die Grenzen. Von Erzähltradition, Körpern und den Möglichkeiten von Sprache. Und von dort, wo die Sprache nicht mehr sprechen kann, kommen Pascale Schreimüllers Sounds; sie sind mehr als Illustration des Textes. Sie bringen die non-binäre Performer*in Kim zum Singen, buchstäblich.

Do 18.01. **Reto Hänni** *Sturz*
19.45 Uhr Lesung und Musik

📍 lit.z, Stans
Musik: Fritz Hauser
Eintritt: CHF 25, ermässigt CHF 22
Mit grosszügiger Unterstützung von Schweizer Literaturpreise BAK

Reto Hänni ist einer der radikalsten Autoren der Schweiz, 2022 wurde er mit dem Schweizer Granz Prix Literatur ausgezeichnet. *Sturz* (Matthes & Seitz, 2020) erzählt nichts anderes als «die uralte Geschichte des Hansli, der in die Welt hinausgeht und das Fürchten und das Staunen lernt». Wie die Kindheit eines Berglers in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts auf der Entdeckung von Musik, Literatur und das eigene Schreiben geschildert wird, ist eine rhythmisierte, sprachexperimentelle Wucht!

Februar 2023

Mi 01.02. **Annette Hug** *Tiefenlager*
19.45 Uhr & **Yael Inokai** *Ein simpler Eingriff*
Lesung und Gespräch

📍 lit.z, Stans
Eintritt: CHF 25, ermässigt CHF 22

Gesellschaftlich brisante Schauplätze im Fokus: Annette Hug lässt in *Tiefenlager* (Wunderhorn, 2022) einen Nuklearphysiker, einen ehemaligen AKW-Angestellten, eine Krankenpflegerin aus Manila, eine Finanzspezialistin und eine Linguistin Zukunftsszenarien zur Lagerung des gefährlichen Atommülls diskutieren. Ist das menschenwürdig, fragt Yael Inokais Roman *Ein simpler Eingriff* (Hanser, 2022): Ein neuartiger hirneingrifflicher Eingriff soll Frauen von ihren psychischen Leiden befreien. Eingebettet in eine Liebesgeschichte zwischen zwei Krankenschwestern wird eine Geschichte von Emanzipation und Empathie erzählt.

Do 09.02. **Michal Govrin** *Strandliebe*
19.45 Uhr Lesung und Gespräch

📍 lit.z, Stans
Moderation: Bettina Spoerri
Eintritt: CHF 20, ermässigt CHF 17
Das Gespräch wird in Englisch geführt, die Textpassagen in Deutsch gelesen

Mit dem Roman *Strandliebe* (Geparden Verlag, 2023) ist erstmals in Deutsch die israelische Autorin und Theaterdirektorin Michal Govrin zu entdecken. Ihr ebenso poetischer wie politischer Text, aus dem Hebräischen von Ruth Achlama übersetzt, handelt von einer stürmischen Dreiecksiebe im Israel der 1960er Jahre, wo sich in der Küstenstadt Ashkelon Shoah-Überlebende eine neue Existenz aufzubauen versuchen. Ein dringliches Buch über internationale Verwerfungen und individuelle Lebensträume.

Und darüber hinaus

Sa 14.01. **Valeria Vescina** *Rosenburg Writers*
Sa 18.03. Workshop für Erwachsene
10.30 Uhr

📍 lit.z, Stans
Leitung: Valeria Vescina, www.valeriavescina.com
Teilnahmegebühr:
CHF 160, ermässigt CHF 140, 1 Tag
CHF 310, ermässigt CHF 280, 2 Tage
Anmeldung bis: 10.01.2023

Do you love writing stories? Wish to hone your craft? Author and creative-writing teacher Valeria Vescina will help you bring your characters to life and build vivid settings, with these masterclasses on three crucial elements: characterisation, plot and sense of place. The workshops are open not only to native-English speakers, but also to anyone with an intermediate-to-advanced level of English.

Di 17.01. **Han Kang** *Die Vegetarierin*
19 Uhr Digitaler Literaturzirkel

📍 digital
Leitung: Lydia Zimmer, www.literaturecho.com
Teilnahmegebühr: CHF 25 (Ermässigungen sind nach Absprache möglich)

Mit internationaler Gegenwartsliteratur auf Weltreise und darüber digital diskutieren: Han Kangs Roman *Die Vegetarierin* (aus dem Koreanischen von Ki-Hyang Lee, Aufbau 2016) ist eine brillante Parabel über Widerstand und Ohnmacht in patriarchalischen Strukturen.

März–Juni **Arno Geiger & Elena Medel & Hussein Mohammadi & Franziska Gänsler**
Zentralschweizer Literaturzirkel

📍 Kantonsbibliothek Uri, Altdorf
📍 Mediothek Lachen/SZ
📍 Zentral- und Hochschulbibliothek Luzern
📍 Bibliothek Zug
Leitung: Lydia Zimmer, Christine Eggenberg, Luzia Stettler, Theres Roth-Hunkeler
Teilnahmegebühr: CHF 150 (Ermässigungen sind nach Absprache möglich)
Anmeldung bis 03.03.2023. Weitere Infos www.lit-z.ch

Ausgedehnte Lektürestunden und viel Diskussionsstoff verheissen die vier Romane der fünften Zirkelausgabe: In *Das glückliche Geheimnis* (Hanser, 2023) schreibt der österreichische Autor Arno Geiger offen, pointiert und voller Witz über sein jahrelang geführtes Doppelleben; mit Elena Medels aufsehenerregendem Debüt *Die Wunder* (Suhrkamp, 2022) ist das heutige Spanien aus der Sicht einer jungen Frauengeneration zu entdecken; der aus dem Iran in die Schweiz geflüchtete Schriftsteller Hussein Mohammadi reflektiert in seinem episodenhaft erzählten Roman *Scheherazades Erben* (aus dem Persischen von Sarah Raachfuss, edition bücherlese, 2022) die Entrechtung afghanischer Frauen und in Franziska Gänslers Debüt *Ewig Sommer* (Kein & Aber, 2022) brennen ein Wald und eine geheimnisvolle Beziehung um die Wette.